

mögliche Zeiträume:

3 Nächte zwischen dem 7. und 27. Januar oder zwischen dem 4. und 24. März



Es vielleicht einfach mal (wieder) versuchen? Am besten in einem entspannt-familiären Skigebiet mit Traumpisten und wenig Menschen. Mit einfühlsamen Skilehrern*innen und vorausschauendem Liftpersonal, das Peinlichkeiten mit Drehkreuzen und Material-Transport von vornherein vermeidet. Also nichts wie auf zum Hochzeiger! Das Pitztaler Skigebiet, das regelmäßig für die Freundlichkeit des Personals ausgezeichnet wird und mit der Schneesportschule Hochzeiger über eine der besten ihrer Art punktet, ist der ideale Ort für (Wieder-)Einsteiger*innen. Und das ohne Risiko: Denn Neos und Retros, die das Arrangement „Versuch' mal“ buchen, bekommen die Kosten für Skikurs, Skipass und Skiverleih anteilig zurückerstattet – sofern es doch nicht klappt. Aber: Das ist ziemlich ausgeschlossen. Sie sind zur Test-Recherche eingeladen. www.pitztal.com, www.hochzeiger.com

HINWEIS 1: Gerne können Sie eine Begleitung mitbringen

HINWEIS 2: Anreisekosten werden bis max. 150 Euro gegen Belegvorlage übernommen

Mögliche Anreise für „Neos“ (Anfänger): samstags und sonntags

Mögliche Anreise für „Retros“ (Wiedereinsteiger, Mindestanforderung: selbstständiges Tellerlifffahren und sicheres Befahren von leichten, blauen Skipisten): samstags, sonntags, montags und dienstags

Tag 1

ab 15.00 Uhr Check-In in einem schönen Hotel am Hochzeiger.
Sie sind mit Halbpension eingebucht

bis 17.30 Uhr Ausleihen der Skiausrüstung bei Schultes Sports, Liß 228,
A-6474 Jerzens

danach Treffen mit Ihrer Ansprechpartnerin vom Tourismusverband zur
Begrüßung und Detailabsprache, anschl. Abendessen im Hotel

Tag 2

morgens Auffahrt mit der Hochzeiger Bergbahn zur Mittelstation und Start des
Skikurses. Versprochen: Die Skilehrer*innen gehen es entspannt an,
stellen sich auf die individuellen Bedürfnisse von Neos und Retros
gleichermaßen ein. Erst blau, dann rot, danach vielleicht sogar schon
schwarz? Jeder, wie er will und kann...

mittags Einkehr-Tipp: [Zeigerrestaurant](#)

Vorschläge für den Nachmittag:

- Auf eigene Faust auf den Pisten üben
- Zurück ins Hotel und die Skischuhe gegen Wanderschuhe tauschen. Mit der Gondelbahn geht es nochmal hinauf zur Mittelstation, wo ein gemütlicher Wanderweg hinunter ins Tal führt. Alternativ auf der 6 Kilometer langen Rodelbahn nach unten sausen
- Zurück ins Hotel und relaxen

Tag 3

morgens Ab auf die Piste zum zweiten Skitag mit den Skilehrern*innen und das
Gelernte vom Vortag vertiefen

mittags Einkehr-Tipp: [Tanzalm](#)

nachmittags Weiter individuell Skifahren oder Wellness im Hotel

Tag 4

bis 11.00 Uhr Check-Out und individuelle Abreise